

**BACCALAURÉAT GÉNÉRAL**  
**Session 2017**

**ALLEMAND**  
**Langue Vivante 2**

Séries **ES/S** – Durée de l'épreuve : **2 heures** – coefficient : **2**

Série **L** – Durée de l'épreuve : **3 heures** – coefficient : **4**

Série **L** Langue vivante approfondie (**LVA**) – Durée de l'épreuve : **3 heures** – coefficient : **8**

**ATTENTION**

**Le candidat choisit le questionnaire correspondant à sa série :**

**- Série L, questionnaire pages 5/12 à 9/12**

**- Séries ES/S, questionnaire pages 10/12 à 12/12**

L'usage de la calculatrice et du dictionnaire n'est pas autorisé.

Ce sujet comporte 12 pages numérotées de 1/12 à 12/12.

Dès que ce sujet vous est remis, assurez-vous qu'il est complet.

**Répartition des points**

Compréhension	10 points
Expression	10 points

***Vous répondez sur votre copie en précisant chaque fois le numéro des questions.***

**ABBILDUNG**



Aus: *Badische Zeitung*, 05. 07. 2016



Aus: [main-echo.de](http://main-echo.de)

## TEXT A

5 Claudia Walde ist Graffiti-Künstlerin, aber man kennt sie in der Szene eigentlich nur als MadC: So nannte sie sich, als sie als Teenager mit dem Sprühen<sup>1</sup> anfang. Das wurde ihr „tag“, ihre Signatur, ihre Sprayer-Identität. Damals hatte sie zum ersten Mal ihre Künste mit zwei Spraydosen in einer Garage in ihrem kleinen Dorf in Sachsen ausprobiert. Heute ist MadC 33 Jahre alt und verdient ihr Geld in erster Linie mit Leinwandbildern<sup>2</sup>.

10 Sie kann von ihrer Kunst leben, weil sich der Markt in den vergangenen fünf Jahren sehr verändert hat. Viele Galerien sind entstanden, die sich auf diese Form von Kunst spezialisiert haben, was ein wenig absurd ist: Früher arbeiteten Streetart-Macher und Graffiti-Artists traditionell auf der Straße, außerhalb der normalen Kunstszene der Museen und Galerien. Das brachte jedoch immer auch eine Hierarchie mit sich: Künstler – und echte<sup>3</sup> Künstler. „Heutzutage wird man als Streetart-Künstler ernst genommen“, sagt Walde.

15 Morgens um sieben steht sie in ihrem Atelier in Halle, setzt die Kopfhörer auf, packt die Acrylfarbe aus und beginnt zu arbeiten. Künstler ist erst seit zwei Jahren ihr Hauptberuf. „Es war ein langer Prozess“, sagt sie. Schon mit 15 Jahren hatte sie erste Ausstellungen mit Kohlezeichnungen<sup>4</sup> und arbeitete bei einem Bildhauer. Als sie 16 war, besprühte sie ein Jahr lang nachts illegal Brückenpfeiler<sup>5</sup> und verbesserte danach immer weiter ihre Graffiti-Technik. „Aber ich habe mich nicht getraut, Kunst zu studieren: Ich habe so viele gesehen, die wegen ihrer Studentenjobs keine Zeit hatten, ihre eigene Kunst zu machen.“

20 Heute ist sie als Graffiti-Künstlerin so gefragt, dass sie immer mehr Anfragen für Großprojekte bekommt. Zuletzt war sie auch in Hongkong, London und Mexiko.

Nach: *spiegel.de*, 03. 04. 2014

---

<sup>1</sup> sprühen : peindre à la bombe

<sup>2</sup> das Leinwandbild : la peinture sur toile

<sup>3</sup> echt : véritable

<sup>4</sup> die Kohlezeichnung : le dessin au fusain

<sup>5</sup> der Brückenpfeiler : la pile d'un pont

## TEXT B

### Graffiti – Kunst oder Schmiererei<sup>1</sup>?

Man sieht sie überall: an Bahnhöfen, Zügen und alten Häusern. Die Rede ist von Graffiti. Jugendliche und junge Erwachsene benutzen Graffiti, um sich auszudrücken. Dabei sollte man aber ganz klar zwischen zwei Gründen unterscheiden: Die einen wollen die Stadt belebter und bunter machen, sich entwickeln und ihre Kunst teilen. Andere hingegen sehen Graffiti als reine Provokation und als Mittel sich aufzulehnen<sup>2</sup>. Diese schmierern oftmals nur ein paar Zeichen und Tags an die Wand.

Es gibt verschiedene Arten und Verwendungen von Graffiti. Jeder Sprayer versucht seinen eigenen Stil zu finden. 1968 tauchte das erste Graffiti in Deutschland auf. Peter-Ernst Effie hat es gemalt und gilt als erster deutscher Graffitikünstler.

10 Nun setzen viele große Firmen auf den Graffitikult und engagieren bekannte Künstler, um sich Werbung in Form von Graffiti an Mauern und Läden sprayen zu lassen. Auch Schulen und Organisationen planen Kunstprojekte mit Kindern und Jugendlichen. Viele „Nachwuchs-Sprayer“ nehmen sich Vorbilder, wie zum Beispiel den englischen Graffitikünstler Banksy. Er ist heute einer der bekanntesten Graffitikünstler der Welt. Das  
15 Besondere ist: Keiner kennt ihn wirklich! Trotzdem wurde schon ein Film über ihn gedreht und veröffentlicht.

Bevor man fremde Häuser besprüht, sollte man sich über die Gefahren und mögliche Folgen des Sprayens informieren. Die Strafen hierfür reichen von Bußgeldern<sup>3</sup> bis zu einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren. Sprayen ist nicht nur illegal, sondern auch gefährlich: Auf Bahngeländen<sup>4</sup> sind Stromnetze<sup>5</sup> verlegt. Kommt man in die Nähe der Starkstromleitungen oder berührt sie sogar, ist das lebensgefährlich.

Nach: [www.jugendforum-courage.de](http://www.jugendforum-courage.de), 2016

---

<sup>1</sup> die Schmiererei: le gribouillage

<sup>2</sup> sich auflehnen: se rebeller

<sup>3</sup> das Bußgeld: l'amende, la contravention

<sup>4</sup> auf Bahngeländen: le long des rails

<sup>5</sup> das Stromnetz: le réseau électrique

<b>QUESTIONNAIRE A TRAITER PAR LES CANDIDATS DE LA SÉRIE L</b>
--

**COMPRÉHENSION (10 points)**

Tous les candidats de la série L traitent les questions de I à VI.
--

**ABBILDUNG**

**I. Diese zwei Fotos erscheinen in einem Zeitungsartikel. Worum könnte es in dem Artikel gehen? Schreiben Sie die richtige Aussage ab!**

- a. Graffiti-Aktion: Alle Leute können ihre Stadt verschönern.
- b. Hohe Ozonwerte: Alle Bürger müssen Masken oder einen Schutzanzug tragen.
- c. Graffiti können schön sein, werden aber nicht überall toleriert.
- d. Bürger protestieren gegen Graffiti in der Stadt.

**TEXT A**

**II. Finden Sie die fehlenden Informationen zu Claudia Walde!**

Beruf:

Künstlername:

Wohnort in der Kindheit:

Standort ihres Ateliers:

**III. Ordnen Sie folgende Ereignisse chronologisch und schreiben Sie die Tabelle ab!**

- a. Sie macht erste Graffiti
- b. Sie hat ihre erste Ausstellung.
- c. Sie verdient Geld mit ihren Kunstwerken.
- d. Sie bekommt Großaufträge von Firmen.
- e. Sie verbessert ihre Kunsttechnik.

1	2	3	4	5
a				

**IV. Eine Journalistin möchte einen kurzen Artikel über die Entwicklung der Graffiti-Szene verfassen. Wählen Sie die jeweils richtige Information und ergänzen Sie ihre Notizen!**

Ihre Notizen:

1. Der Graffiti-Markt hat sich verändert, weil...
  - a. es mehr Frauen in der Szene gibt.
  - b. Graffiti-Künstler heute vor allem in großen Hallen arbeiten.
  - c. es heute viele Galerien gibt, die Graffiti-Kunst ausstellen.
  
2. Die Präsenz von Graffiti-Künstlern in Museen ist eigentlich absurd, weil...
  - a. sie traditionellerweise außerhalb von Museen und Galerien arbeiteten.
  - b. sie nur Wände besprühen.
  - c. sie kein Kunststudium haben.
  
3. Am Beispiel von Claudia Walde kann man sehen, dass...
  - a. Graffiti-Künstler nur Graffitis machen.
  - b. Graffiti-Künstler ihre Technik mit den Jahren verbessern.
  - c. Graffiti-Künstler mit ihrer Kunst nicht genug Geld verdienen, um davon leben zu können.

### TEXT B

**V. Welche Informationen kann man Jugendlichen geben, die Graffitis machen wollen? Wählen Sie jeweils den richtigen Vorschlag und schreiben Sie den Text ab!**

Jeder Sprayer sollte seinen **engagierten / persönlichen / neutralen** Stil finden. Große Firmen stellen heutzutage Graffiti-Künstler ein, damit diese für sie **werben / Kunstprojekte planen / bunte Produkte erfinden**.

In der Gesellschaft gibt es zum Thema Graffitis **geteilte / nur negative / nur positive** Meinungen. Wer illegal sprüht, muss eine Strafe zahlen oder sogar **alles sauber machen / ins Gefängnis / für immer mit dem Sprayen aufhören**.

### TEXT A UND B

**VI. Finden Sie in den Texten A und B jeweils eine Stelle, die zeigt, dass...**

- a. ...Graffitis nicht überall erlaubt sind.

Text A:

Text B:

- b. ...Graffiti-Künstler heute erfolgreich sein können.

Text A:

Text B:

**Seuls les candidats de la série L (hors LVA) traitent la question VII.**

**VII. „Heutzutage wird man als Streetart-Künstler ernst genommen“, sagt Walde im Text A. Finden Sie im Text B eine Textstelle, die diesen Aspekt illustriert!**

**Seuls les candidats de la série L composant au titre de la LVA (Langue vivante approfondie) traitent également la question VIII.**

**VIII. Erklären Sie, warum Graffitis einerseits Kunst und andererseits Schmiererei sein können. Verwenden Sie dazu die Texte A und B und die Abbildung. (*mindestens 40 Wörter*)**

**EXPRESSION** (10 points)

*Afin de respecter l'anonymat de votre copie, vous ne devez pas signer votre composition, citer votre nom, celui d'un camarade ou celui de votre établissement.*

Seuls les candidats de la série L qui ne composent pas au titre de la LVA (Langue Vivante Approfondie) traitent les questions suivantes.

I. Sie sind Klassensprecher/in und möchten, dass Ihre Schule ein Kunstprojekt mit Claudia Walde organisiert. Sie schreiben einen Brief an den Schulleiter, in dem Sie das Projekt erklären und sagen, warum es interessant wäre, mit einer Graffiti-Künstlerin zu arbeiten. (*mindestens 120 Wörter*)

II. Behandeln Sie eines der folgenden Themen: (*mindestens 130 Wörter*)

**Thema A:**

Im Text B heißt es: „Jugendliche und junge Erwachsene benutzen Graffitis, um sich auszudrücken“. Welche anderen Möglichkeiten gibt es für Jugendliche, ihre Persönlichkeit und ihre Meinung auszudrücken?

ODER

**Thema B:**

Im Internet finden Sie einen Blog zum Thema „Graffiti: echte Kunst oder nur Schmiererei?“ Was denken Sie darüber? Schreiben Sie einen Beitrag und begründen Sie Ihre Meinung!

Seuls les candidats de la série L composant au titre de la LVA (Langue vivante approfondie) traitent les questions suivantes.

III. Behandeln Sie eines der folgenden Themen: (*mindestens 120 Wörter*)

**Thema A:**

Im Text B heißt es: „Jugendliche und junge Erwachsene benutzen Graffitis, um sich auszudrücken“. Welche anderen Möglichkeiten gibt es für Jugendliche, ihre Persönlichkeit und ihre Meinung auszudrücken?

ODER

**Thema B:**

Schon als Teenager wollte Claudia Walde ihre Graffiti-Leidenschaft zum Beruf machen.

Was ist Ihrer Meinung nach in einem Beruf wichtig? Welchen Beruf möchten Sie später ausüben und warum?

IV. Behandeln Sie folgendes Thema: (*mindestens 150 Wörter*)

Spielt Kunst (Malerei, Literatur, Musik, Fotografie, Theater,...) eine wichtige Rolle im Leben der Jugendlichen? Belegen Sie Ihre Argumente mit konkreten Beispielen!

**QUESTIONNAIRE A TRAITER PAR LES CANDIDATS DES SÉRIES ES/S****ABBILDUNG**

**I. Diese zwei Fotos erscheinen in einem Zeitungsartikel. Worum könnte es in dem Artikel gehen? Schreiben Sie die richtige Aussage ab!**

- a. Graffiti-Aktion: Alle Leute können ihre Stadt verschönern.
- b. Hohe Ozonwerte: Alle Bürger müssen Masken oder einen Schutzanzug tragen.
- c. Graffitis können schön sein, werden aber nicht überall toleriert.
- d. Bürger protestieren gegen Graffitis in der Stadt.

**TEXT A**

**II. Finden Sie die fehlenden Informationen zu Claudia Walde!**

Beruf:

Künstlername:

Wohnort in der Kindheit:

Standort ihres Ateliers:

**III. Ordnen Sie folgende Ereignisse chronologisch und schreiben Sie die Tabelle ab!**

- a. *Sie macht erste Graffitis*
- b. Sie hat ihre erste Ausstellung.
- c. Sie verdient Geld mit ihren Kunstwerken.
- d. Sie bekommt Großaufträge von Firmen.
- e. Sie verbessert ihre Kunsttechnik.

1	2	3	4	5
a				

**TEXT B**

**IV. Welche Informationen kann man Jugendlichen geben, die Graffitis machen wollen? Wählen Sie jeweils den richtigen Vorschlag und schreiben Sie den Text ab!**

Jeder Sprayer sollte seinen **engagierten / persönlichen / neutralen** Stil finden. Große Firmen stellen heutzutage Graffiti-Künstler ein, damit diese für sie **werben / Kunstprojekte planen / bunte Produkte erfinden**.

In der Gesellschaft gibt es allgemein zu Graffitis **geteilte / nur negative / nur positive** Meinungen. Wer illegal sprüht, muss eine Strafe zahlen oder sogar **alles sauber machen / ins Gefängnis / für immer mit dem Sprayen aufhören**.

**TEXT A UND B**

**V. Finden Sie in den Texten A und B jeweils eine Stelle, die zeigt, dass...**

a. ...Graffitis nicht überall erlaubt sind.

Text A:

Text B:

b. ...Graffiti-Künstler heute erfolgreich sein können.

Text A:

Text B:

**EXPRESSION** (10 points)

*Afin de respecter l'anonymat de votre copie, vous ne devez pas signer votre composition, citer votre nom, celui d'un camarade ou celui de votre établissement.*

Behandeln Sie eines der folgenden Themen: *(mindestens 130 Wörter)*

**Thema A**

Sie sind Klassensprecher/in und möchten, dass Ihre Schule ein Kunstprojekt mit Claudia Walde organisiert. Sie schreiben einen Brief an den Schulleiter, in dem Sie das Projekt erklären und sagen, warum es interessant wäre, mit einer Graffiti-Künstlerin zu arbeiten.

ODER

**Thema B**

Schon als Teenager wollte Claudia Walde ihre Graffiti-Leidenschaft zum Beruf machen.

Was ist Ihrer Meinung nach in einem Beruf wichtig? Welchen Beruf möchten Sie später ausüben und warum?